Leseprobe: EIN GEDICHT

„Paris 2024 oder SILBER oder Malaika“

Paris 2024 oder SILBER oder Malaika

Das zarte Gesicht zeigt Entschlossenheit.
In den wachen Augen: Sportgeist, Ehrgeiz, Kampfgeist.
Im Herzen Zweifel, Wissen um die Tücken der „Stärke“.
Wissen um die Verwundbarkeit, die Fragilität des Körpers,
um die Abhängigkeit vom „Glück-Haben“.
Kampfgeist, Ehrgeiz, Sportgeist.
Und der größte Sieg in diesem Wettkampf der Starken und Fitten?
Der Sieg über das Wissen um Fragilität, Verwundbarkeit.
Das „Trotzdem“.
Dieser Sieg ist silbern, und er wiegt doppelt viel,
ist wertvoller als die Medaille des gleißenden Goldes.

(Dies schrieb ich am Sonntag, dem 11. August 2024)
P. S. Malaika Mihambo errang bei den Olympischen Spielen in Paris die Silbermedaille im Weitsprung, und das trotz ihrer gesundheitlichen Beeinträchtigungen nach COVID.
Ihr Trainer ist mein Cousin Ulrich (Ulli) Knapp.